

PI 469

ZUM AUSHANG

27.03.2012

An den Obmann des Bayerischen Philologenverbandes
dem Hauptvorstand und den Delegierten zur Kenntnis.

Funktionsübertragungen - alter Funktionen katalog weiterhin in Kraft

Das KMS vom 21.9.2011, das deutlich macht, dass der bisherige Funktionen katalog die Grundlage für Funktionsübertragungen ist und bis auf Weiteres auch bleibt, gilt weiterhin. Derzeit gibt es einen ersten Entwurf eines Funktionen katalogs mit Überlegungen der Gymnasialabteilung. Dieser Entwurf hat keinerlei Verbindlichkeit und ist nicht zur breiten Streuung gedacht – er dient als Diskussionsgrundlage für den HPR und für die Spitzen von Verbänden, Gewerkschaften und Vereinigungen. Grundsätzlich gilt, dass alle Veränderungen mittel- und langfristig angelegt sein sollen. Wenn man sich unter der Mitwirkung des Hauptpersonalrates, die für Kultusminister Dr. Spaenle bei der Schaffung oder Änderung von Funktionen katalogen außer Frage steht, auf einen schulartbezogenen Katalog geeinigt haben wird, ist geplant, diesen mit einer „Freiwilligkeitsphase“ einzuführen, um den Gymnasien durch geeignete Übergangsregelungen ausreichend zeitlichen Spielraum für den Umgestaltungsprozess zu geben. Es ist also ein laufender Prozess, dessen Ergebnis noch nicht feststeht. Wer Anderes behauptet, hat hellseherische Kompetenzen oder verfolgt bestimmte Ziele, die die nach BayPVG vorgesehenen Mitwirkungsrechte zu umgehen suchen.

Mit freundlichen Grüßen

Dagmar Bär
Hauptpersonalrätin
stv. Vorsitzende bpv
und
Ref. Berufspolitik bpv

Rita Bovenz
Hauptpersonalrätin
stv. Vorsitzende bpv
und Vorsitzende bpv
in Oberbayern

Michael Schwägerl
Hauptpersonalrat
Ref. Öffentlichkeitsarbeit,
Homepage und
Schriftführung bpv

Ina Hesse
Hauptpersonalrätin
Ref. Rechtsschutz bpv